

ESI-TOF (alle Spektren mit „Agilent“ im Header (alte Software) oder „Counts (%) vs. Mass-to-Charge (m/z)“ unter dem Graphen):

Die Probe wurde mit einem Agilent 6210 ESI-TOF, Agilent Technologies, Santa Clara, CA, USA, gemessen. Die Flussrate betrug $4 \mu\text{L}/\text{min}$, die Sprayspannung 4 kV . Das Desolvatisierungsgas wurde auf 15 psi (1 bar) gesetzt. Alle anderen Parameter wurden für eine maximale Abundanz des jeweiligen $[\text{M}+\text{H}]^+$ optimiert.

(ESI-TOF = Elektrosprayionisierung-Flugzeitmassenspektrometer)

ESI-FTICRMS (alle Spektren mit „Ionspec“, „Varian QFT“ oder „Varian 901-MS“ im Header):

Die Proben wurden mit einem Ionspec QFT-7, Varian Inc. (jetzt Agilent Technologies), Lake Forest, CA, ausgestattet mit einem 7 T supraleitenden Magneten und einer Micromass Z-Spray ESI-Quelle, Waters Co., Saint-Quentin, Frankreich, analysiert. Die Solvensflussrate war $4 \mu\text{L}/\text{min}$. Die Sprayspannung wurde auf 3.8 kV gesetzt. Alle anderen Parameter wurden auf eine maximale Abundanz des jeweiligen $[\text{M}+\text{H}]^+$ ($[\text{M}+\text{Cat}]^+$ oder $[\text{M}-\text{H}]^-$...) optimiert.

(ESI-FTICRMS = Elektrosprayionisierung – Fourier-Transform – Ionenzyklotronresonanz - Massenspektrometer)

Dieses Massenspektrometer kann auch mit einer APCI-Quelle (Z-Spray APCI Quelle, Waters Co., Saint-Quentin, Frankreich) oder einer Nanospray - Ionenquelle (NSI, MS Horizons, Almere, Holland) betrieben werden.

EI-MS (alle Spektren mit „Instrument: MAT 711“ in der linken Box):

Die Probe wurde an einem MAT 711, Varian MAT, Bremen, untersucht. Die Elektronenenergie betrug 80 eV . (Meistens wird die Temperatur mit angegeben, sie kann im Folgenden eingefügt werden ...)

FAB-MS (alle Spektren mit „Instrument: CH-5“ in der linken Box):

Die Probe wurde an einem CH-5, Varian MAT, Bremen, gemessen. Glykol (Metanitrotoluol, ...) wurde als Matrix verwendet.